

An der Akademie der Bildenden Künste Wien wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Wien folgende Stelle ausgeschrieben:

ein Senior Scientist

für Architektorentwurf und Forschung am Institut für Kunst und Architektur im halben Beschäftigungsausmaß.

Diese Position wird ab 01. September 2012 für einen Zeitraum von 3 Jahren in Verbindung mit der Roland Rainer Stiftungsprofessur vergeben.

Die 2009 eingerichtete Roland Rainer Stiftungsprofessur, die aus Mitteln der Stadt Wien finanziert ist, zielt darauf ab, Roland Rainers Architekturauffassung in die Studienrichtungen der Akademie einzubinden, seine Lehre, sein Wirken und sein Verständnis von Verantwortung in der Architektur als Basis für eine Ausbildung zu nehmen, die über den gestalterischen Bereich hinaus soziale, gesellschaftspolitische und ökologische Umstände berücksichtigt, und diese weiterzuentwickeln.

Die Stiftungsprofessur soll den bestehenden Dialog zwischen dem IKA und Stadtplanungsabteilungen der Stadt Wien fortsetzen und den Diskurs Roland Rainers in internationalen Planungs- und Forschungskreisen im Bereich Urbanismus etablieren.

Die Aufgabenbereiche der/des Senior Scientist umfassen Lehre im Entwurfsstudio, Organisation, sowie die Arbeit an Publikation / Ausstellung/ Veranstaltung in Verbindung mit der Roland Rainer Stiftungsprofessur.

Gewünschte Qualifikationen:

- Bewerber_innen sollen mit Roland Rainers Werk und Architekturverständnis vertraut sein.
- Bewerber_innen sollen in mindestens zwei der drei folgenden Bereiche vertiefte Kenntnis besitzen:
 - GEOGRAFIE LANDSCHAFTEN STÄDTE und/oder
 - ÖKOLOGIE, NACHHALTIGKEIT, KULTURELLES ERBE und/oder
 - GESCHICHTE, THEORIE, KRITIK

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- _Qualifikation als Architekt_in oder Stadtplaner_in oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige in- oder ausländische Qualifikation;
- Erforderlich sind Erfahrungen in der universitären Lehre und Entwurfspraxis, sowie
- die Fähigkeit zur Vermittlung methodischer Ansätze;
- die Befähigung, komplexe architektonische Aufgaben in ihrer gesellschaftlichen, methodischen und technischen Dimension zu erfassen;
- reflektierende, intellektuelle und experimentelle Arbeitsweisen,
- die Bereitschaft und Fähigkeit, organisatorische Aufgaben zu übernehmen, sowie dynamisch und selbstständig zu agieren.
- ausgezeichnete Englisch- und Deutschkenntnisse.

Die Bewerbung sollte außerdem Beschreibungen bisheriger Lehrveranstaltungen sowie Studierendenarbeiten enthalten. (max. 2 Seiten).

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 1.266 bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden pro Woche.

Interessent_innen senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 18/2012 bis 04.07.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Mag. Evelyn Malek
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 - 1601 | Fax: 01 588 16 - 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.